

**SCHRIFTLICHE ANFRAGE**

des Abgeordneten **Ing. Thomas Schnitzer**

an Frau **LHStv. ÖR Anton Steixner**

betreffend

Landtagsdirektion  
Eingelangt am

13. MRZ. 2009

152/09

**Fehlender Kundenservice am Bahnhof Reutte**

Mit einem Schreiben an LHStv. ÖR. Steixner, an die Bezirksabgeordneten, an Bgm. Wiesenegg und an den Planungsverbandsobmann Bgm. Wagner vom 19.2.09 hat Bgm. Dreier die Thematik der fehlenden Kundenbetreuung am Bahnhof Reutte aufgezeigt.

Mit Schreiben vom 5. März 2009 (per Mail) hat LHStv. ÖR Steixner folgendes geantwortet (Auszug):  
*„Einleitend darf ich euch danken, dass ihr euch mit eurem Anliegen betreffend Kundenschalter Bahnhof Reutte an mich gewandt habt. Aufgrund eurer ernst zu nehmenden Sorge habe ich mich bei den Verantwortlichen der Österreichischen Bundesbahnen über den Planungsstand Bahnhof Reutte informiert. Nach aufklärenden Gesprächen stellt sich heraus, dass eure mir gegenüber getätigte Befürchtung, wonach der Kundenschalter des Bahnhofs Reutte geschlossen werden soll, nicht zutreffend ist. Die Verantwortlichen der ÖBB haben mir glaubhaft versichert, dass bis zum Jahre 2012 der Fortbestand der Kundenbetreuung am Bahnhof Reutte gesichert ist. Sollten sich bis zum Jahre 2012 Tendenzen herauskristallisieren, die zu einem Wegfall der persönlichen Kundenbetreuung führen würden, kann jederzeit und unverzüglich darauf reagiert werden.“*

**Daraus ergeben sich folgende Fragen:**

- 1) Hat sich die ÖBB eindeutig zu den für einen ordentlichen Kundenservice benötigten Räumlichkeiten geäußert? Sollen diese nun im Zuge des Umbaues geschaffen werden?
- 2) Wo sollen diese Räumlichkeiten im Bahnhofsgebäude situiert sein und wo können die dazu entsprechenden Planungsunterlagen eingesehen werden?

Da es im Bahnhof Reutte seitens der ÖBB keinen Bediensteten der Sparte „Personenverkehr“ mehr gibt (es ist nur noch ein Fahrdienstleiter der Sparte „Netz“ anwesend), ergeben auch daraus folgende Fragen:

- 3) Hat Ihnen die ÖBB mitgeteilt welcher/e Bedienstete diesen Kundenschalter der ÖBB bedienen soll/en?
- 4) Hat Ihnen die ÖBB dafür entsprechendes Personal bereits zugesagt?

Da die „ÖBB-Infrastruktur Bau AG“ für die Errichtung dieses Kundenserviceschalters zuständig ist, ergeben sich folgende Fragen:

- 5) Wissen Sie, ob die „ÖBB-Infrastruktur Bau AG“ seitens der ÖBB einen klaren Auftrag hat diesen Kundenserviceschalter im Bahnhof Reutte zu errichten?
- 6) Wissen Sie, ob die „ÖBB-Infrastruktur Bau AG“ entsprechende Planungsunterlagen zur Realisierung des Kundenserviceschalters hat und ob in diese Einsicht genommen werden kann?
- 7) Falls Sie das nicht wissen, warum haben Sie sich diesbezüglich bis jetzt nicht kundig gemacht?

Da der „Personenverkehr“ für die Besetzung des Kundenschalters zuständig ist, ergeben sich dazu folgende Fragen:

- 8) Wissen Sie, ob der Personenverkehr in seinen Planstellenpool eine diesbezügliche Planstelle für den Kundenschalter in Reutte bereits vorgesehen hat?
- 9) Wissen Sie, um welche Planstelle es sich handelt?
- 10) Wissen Sie, welche Öffnungszeiten geplant sind?
- 11) Wissen Sie, in welchem Zeitausmaß dieser Kundenschalter besetzt werden soll?
- 12) Falls Sie all das nicht wissen, warum haben Sie sich diesbezüglich bis jetzt nicht kundig gemacht?

Innsbruck, am 19. März 2009

